Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **91=111 (1945)**

Heft 10

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Preisausschreiben der General-Herzog-Stiftung

Die Kommission der General-Herzog-Stiftung erlässt ein Preisausschreiben unter den schweizerischen Artillerie-Offizieren über folgende Themen:

1. Artillerieverwendung im zweiten Weltkrieg und ihre mögliche Uebertragung auf unsere Verhältnisse.
2. Vollmotorisierung der Artillerie mit besonderer Berücksichtigung der für unsere Geschützarten und unser Gelände geeigneten Fahrzeugtypen.
3. Auswirkungen der neuesten Erfindungen auf die Kriegführung im allgemeinen und auf die Artillerieverwendung im besondern.
4. Kann unsere Gebirgsartillerie durch andere Kampfmittel ersetzt werden?
5. Zusammenarbeit Infanterie-Artillerie im Rückblick auf den zweiten Weltkrieg.
6. Verwendung der Flab-Waffen im Rahmen der Artillerie-Abteilung.

Die Bewerber haben eines oder einige dieser Themata schriftlich zu bearbeiten. Jede Arbeit ist in einem verschlossenen und mit Motto versehenen Kuvert, das die Aufschrift «Preisausschreiben der General-Herzog-Stiftung» trägt, an den Präsidenten der Kommission, Art.-Oberst A. Merian, Muri bei Bern einzusenden.

Als Motto wähle man eine vierstellige Zahl. Zugleich mit diesem Kuvert ist ein zweites mit dem gleichen Motto und der Aufschrift «Adresse» versehenes Kuvert einzusenden, welches verschlossen Namen und Adresse des Verfassers enthält. Für die Prämiiierung von einigen wertvollen Arbeiten steht ein Betrag von Fr. 1200.— zur Verfügung. Als Jury amtet die Kommission der Stiftung (die Art.-Obersten Decollogny, Merian und Fenkart) unter Zuzug von einigen vom Waffenchef der Artillerie zu bezeichnenden Offizieren.

Letzter Eingabetermin: 1. Juni 1946.

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

Oblt. d. San. *Mathäus Vischer*, geb. 1896, zuletzt F. Art. Abt. 15, hingerichtet den 20. Dezember 1943 in Bandjermasin (Borneo).

Oberstlt. d. San. *Eugen Bürcher*, geb. 1866, zuletzt Pl. Kdo. Brig, verstorben am 26. Juni 1945 in Brig.

Major san. *William Reiser*, né en 1871, en dernier lieu Cdt. ESM VI/2, décédé le 2 juillet 1945 à Genève.

Hptm. d. San. *Joseph Kreiliger*, geb. 1878, zuletzt Lst. Füs. Bat. 32, verstorben am 4. Juli 1945 in Meggen.

Inf. Oblt. *Ernst Bühler*, Bew. Kp. 36, verstorben am 1. August 1945 in Richterswil.

- Hptm. d. San. *Hans Reber*, geb. 1877, zuletzt MSA IV/3, verstorben am 2. August 1945 in Gstaad.
- Art. Oblt. *Walter Thurnheer*, geb. 1884, verstorben am 5. August 1945 in Baden.
- Inf. Oblt. *Rudolf Bär*, geb. 1896, Gz. Füs. Kp. II/287, verstorben am 9. August 1945 in Au (St. G.).
- Oblt. d. San. *Hans Baumgartner*, geb. 1886, zuletzt MSA II/3, verstorben am 12. August 1945 in Zürich.
- Inf. Oblt. *Eduard Gübelin*, geb. 1888, Bew. Kp. 6 K. F., verstorben am 19. August 1945 in Luzern.
- Inf. Hptm. *Gottfried Ammann*, geb. 1871, verstorben am 19. August 1945 in Kölliken.
- Hptm. d. San. *Felix Weber*, geb. 1874, Pl. Kdo. Glarus, verstorben am 21. August 1945 in Wettingen.
- Rdf. Lt. *Paul Kofmehl*, Derendingen, tödlich verunglückt in der Offiziersschule zu Bern am 21. August 1945.
- Inf. Oblt. *Robert Labhardt*, geb. 1879, verstorben am 26. August 1945 in Basel.
- Fl. Oblt. *Walter Otz*, geb. 1914, Fl. Kp. 10, Pilot, Bern, tödlich abgestürzt am 27. August 1945 bei Tiefenkastel.
- Fl. Oblt. *Hans Buchter*, geb. 1915, Fl. Kp. 10, Schaffhausen, tödlich abgestürzt am 27. August 1945 bei Tiefenkastel.
- Inf. Oberstlt. *Hermann Zeugin*, geb. 1893, Instruktionsoffizier, verstorben am 7. September 1945 in Luzern.
- Art. Oberst *Werner Hünerwadel*, geb. 1883, Armeestab, verstorben am 7. September in Bern.
- Cap. san. *Camille Maendli*, né en 1896, ESM II/2, décédé le 12 septembre 1945 à Bâle.
- Hptm. d. San. *Konrad Bürgi*, geb. 1874, verstorben am 13. September 1945 in Zürich.
- Inf. Hptm. *Fritz Roth*, geb. 1894, Stab Ter. Bat. 181, verstorben am 19. September 1945 in Aarau.
- Plt. d'inf. *Robert Chabloz*, né en 1893, Cp. ter. fus. III/167, décédé le 20 septembre 1945 à Neuchâtel.